

RICHTLINIEN FÜR GASTSTUDIERENDE

Ausgabe 2014

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	3
	1.1 ISAPZURICH	3
	1.2 Sprache	3
2	AUFNAHMEVERFAHREN	3
	2.1 Einzureichende Dokumente und Einreichfrist	3
3	AUFNAHME	3
	3.1. Interview mit der Aufnahmekommission	3
	3.2 Benachrichtigung	3
	3.3 Vertraulichkeit	4
	3.4 Dokumente	4
4	STATUS UND SEMESTER-EINSCHREIBUNG	4
5	STUDIENANFORDERUNGEN	4
	5.1 Teilnahme an Vorlesungen und Seminarien	4
	5.2. Bestätigung von Lehranalysen, Supervision und Fallkolloquien	4
6	BESTÄTIGUNG DER ABSOLVIERTEN ARBEIT	4
7	ÜBERSICHT: MINDESTANFORDERUNGEN	5

1 EINLEITUNG

1.1 ISAPZURICH

Das Internationale Seminar für Analytische Psychologie Zürich (ISAPZURICH) wurde 2004 als Ausbildungsprogramm der AGAP (Internationale Vereinigung diplomierter Jungscher Analytiker) gegründet. Das Diplom am ISAPZURICH wird von der IAAP (Internationaler Verband der Jungschen AnalytikerInnen) anerkannt. ISAPZURICH ist ein Mitglied der Schweizer Charta für Psychotherapie, das Diplom ist von der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich anerkannt und vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) provisorisch akkreditiert.

Zusätzlich zum Vollzeitstudium in Jungscher Psychologie bietet ISAPZURICH ein Programm für Gaststudierende an.

Gaststudierende bleiben formell Studierende in ihrem Heiminstitut, dessen Ausbildung von der IAAP anerkannt sein muss. Gaststudierende schreiben sich am ISAPZURICH als Ausbildungskandidat/innen oder Diplomkandidat/innen ein. Sie führen ihr Studium im Heiminstitut fort, nachdem sie ein oder mehrere Gastsemester am ISAPZURICH absolviert haben.

1.2 Sprache

Die Ausbildung am ISAPZURICH findet in Englisch oder Deutsch statt. Für das Studium ist es notwendig, eine der beiden Sprachen genügend gut zu sprechen und zu schreiben.

2 ANMELDUNG

2.1 Erforderliche Unterlagen und Anmeldefrist

Zwei Kopien folgender Unterlagen müssen in Deutsch oder Englisch dem Studiensekretariat eingereicht werden. Diese werden von der Aufnahmekommission eingesehen. Alle persönlichen Unterlagen werden vertraulich behandelt. Die Anmeldung sollte mindestens vier Monate vor Beginn des Gastsemesters erfolgen:

- 2.1.1 *Bewerbungsschreiben des Studierenden*: Das Bewerbungsschreiben bezeichnet den vorgesehenen Beginn des Gastsemesters (Jahr, Frühlings- oder Herbstsemester).
- 2.1.2 *Lebenslauf des Gaststudierenden (CV)*: Ein kurzer Lebenslauf über den beruflichen Werdegang, spezielle Interessen und der Grund, warum der Gaststudierende am ISAPZURICH ein Gastsemester verbringen möchte.
- 2.1.3 *Bestätigung durch das Heiminstitut* über den Status des Studierenden als Ausbildungs- oder Diplomkandidat "in good standing" mit mind. 50 Stunden Lehranalyse.
- 2.1.4 Wenn ein Gaststudierender seine *absolvierten Leistungen am ISAPZURICH von seinem Heiminstitut anerkennen lassen möchte*, muss er dafür beim Heiminstitut eine schriftliche Bestätigung einholen.

3 AUFNAHME

3.1. Interview mit der Aufnahmekommission

Der Gaststudierende vereinbart ein Interview mit einem Mitglied der Aufnahmekommission. Dieses dient dazu, den Gaststudierenden willkommen zu heissen, ihn zu informieren und einzuschätzen. Das Interview ist kostenpflichtig.

3.2 Benachrichtigung

Die Aufnahmekommissions-Leiterin benachrichtigt den Gaststudierenden über die Aufnahme zum Studium.

Falls die Aufnahmekommission einen Gaststudierenden als ungeeignet einschätzt, behält sich ISAPZURICH das Recht vor den Studierenden nicht aufzunehmen. In einem solchen Fall würde der Gaststudierende benachrichtigt.

3.3 Vertraulichkeit

Ein Gaststudierender achtet die Regel der Vertraulichkeit, wenn er ein Seminar besucht, in dem Klientenmaterial behandelt wird, und/oder wenn er an Selbstfahrungsgruppen teilnimmt.

3.4 Dokumente

Zu Beginn des Studiums, erhält der Gaststudierende auf seine Nachfrage hin folgende Dokumente vom Front Office:

1. Studierendenausweis (bringen Sie bitte ein farbiges Passfoto mit)
2. Testatheft
3. Unterzeichnung der Studienrichtlinien: Gaststudierende müssen zu Beginn des Gastsemesters die Studienrichtlinien unterzeichnen und dem Studiensekretariat bringen.

4 STATUS UND SEMESTER-EINSCHREIBUNG

Während des Studiums erhält der Studierende den Status eines Gaststudierenden.

Eine Einschreibung ist jedes Semester notwendig, um diesen Status aufrechtzuerhalten. Gaststudierende erhalten jeweils ein Email mit dem Einschreibedokument. Dieses Dokument kann zusammen mit dem Semesterprogramm auch von der Website heruntergeladen werden. Das Formular muss jedes Semester neu ausgefüllt und dem Front Office vor dem publizierten Anmeldeschluss zugeschickt werden. Die Semestergebühr ist zur selben Zeit fällig.

Eine Einschreibung jedes Semester dient auch dazu, dass sich der Gaststudierende für die Teilnahme an Seminarien einschreiben kann, die eine begrenzte Teilnehmerzahl hat. Für Vorlesungen sind Einschreibungen nicht nötig.

5 STUDIENANFORDERUNGEN

5.1 Teilnahme an Vorlesungen und Seminarien

Gaststudierende besuchen mindestens ein Semester lang Vorlesungen und Seminarien. Im erhaltenen Testatheft können sie die Kurse von den Dozierenden bestätigen lassen.

5.2. Bestätigung von Lehranalyse, Supervision und Fallkolloquien

Gaststudierende sind selber dafür verantwortlich, am Ende des Semesters ihre Lehranalyse-, Supervisions- und Fallkolloquienstunden bestätigen zu lassen. Sie benützen dafür ein Bestätigungsblatt, das beim Studiensekretariat bezogen werden kann. Die Analytiker schicken das ausgefüllte Blatt dem Studiensekretariat.

6 BESTÄTIGUNG DER ABSOLVIERTEN ARBEIT

Die Studienleiterin bestätigt alle Leistungen, die der Gaststudierende am ISAPZURICH absolviert hat (Vorlesungen, Seminarien, Lehranalyse, Supervision, Fallkolloquien inkl. Klientenarbeit), nachdem alle Gebühren beglichen sind. Die Bestätigung wird von den Co-Präsidenten von ISAPZURICH mitunterschrieben. Eine Kopie wird an das Heiminstitut gesandt.

7 ÜBERSICHT: MINDESTANFORDERUNGEN

- Zwei Kopien in Deutsch oder Englisch sind dem Studiensekretariat einzureichen:
 - a) Bewerbungsschreiben
 - b) Lebenslauf
 - c) Bestätigung des Heiminstitutes über den Status des Studierenden als Ausbildungs- oder Diplomkandidat „in good standing“ mit einem Minimum von 50 Stunden persönlicher Analyse.
 - d) Fakultativ: Schriftliche Bestätigung des Heiminstituts, alle am ISAPZURICH absolvierten Leistungen anzuerkennen.
- Vereinbarung eines Interviews des Gaststudierenden mit einem Aufnahmekommissions-Mitglied
- Besuch von mindestens 1 Semester Vorlesungen und Seminaren am ISAPZURICH
- Die Studienleiterin bestätigt alle Leistungen, die der Gaststudierende am ISAPZURICH absolviert hat (Vorlesungen, Seminare, Lehranalyse, Supervision, Kolloquien inkl. Klientenarbeit). Diese Bestätigung wird von den Co-Präsidenten von ISAPZURICH mitunterschrieben. Eine Kopie wird an das Heiminstitut gesandt.